

Kämpfe aus und bestimmen in vielen Fällen vorwiegend deren *Form*. Es ist eine Wechselwirkung aller dieser Momente, worin schließlich durch alle die unendliche Menge von Zufälligkeiten ... als Notwendiges die ökonomische Bewegung sich durchsetzt.« (MEW, 37, 463)

Wird die Basis einer Gesellschaftsformation beseitigt und durch die einer neuen abgelöst, dann »wälzt sich der ganze ungeheure Überbau langsamer oder rascher um«. (MEW, 13, 9)

Der wichtigste Schritt in der Umwälzung des Überbaus ist der Sturz der politischen Macht der überlebten herrschenden Klasse und die Errichtung der politischen Herrschaft der progressiven Klasse, welche die neue Gesellschaft begründet.

Die schon im Überbau der alten Gesellschaft ausgebildeten Institutionen und Anschauungen der progressiven Klasse werden zusammen mit der neuen Staatsmacht der Kern des neuen Überbaus, dessen Klassencharakter sich völlig verändert hat. Doch bedeutet die Beseitigung des alten Überbaus keineswegs, daß alle Institutionen und Ideen der Vergangenheit der Vernichtung anheimfallen. Dieses Los trifft nur die reaktionären Institutionen und Ideen, deren Zweck ausschließlich in der Verteidigung der alten Gesellschaft bestand. Die meisten Institutionen jedoch (die wissenschaftlichen, kulturellen, erzieherischen) werden entsprechend den Bedürfnissen der neuen Gesellschaft umgestaltet und so zu Elementen des neuen Überbaus. Auch das ideelle Erbe der alten Gesellschaft, soweit es wissenschaftliche, kulturelle, moralische und ähnliche Werte repräsentiert, wird entsprechend den Bedürfnissen der neuen Gesellschaft angeeignet und assimiliert, so daß es ebenfalls in den Bestand des neuen Überbaus eingeht.

In der Entwicklung von B. u. Ü. der *sozialistischen Gesellschaft* ist die Besonderheit zu verzeichnen, daß sich im Schoß der kapitalistischen Gesellschaft noch keinerlei Formen sozialistischer Produktionsverhältnisse bilden können. In der sozialistischen Revolution wird zunächst der proletarische Staat errichtet, der nun das wichtigste Instrument für die Schaffung und Entwicklung der ökonomischen Basis der sozialistischen Gesellschaft wird. Daraus folgt, daß der Überbau der sozialistischen Gesellschaft eine weit größere Bedeutung besitzt als in allen früheren Gesellschaftsformationen. Die Elemente des sozialistischen Überbaus, besonders die marxistisch-leninistische Partei, der sozialistische Staat und die sozialistische Ideologie, gewinnen deshalb eine so überraschende Bedeutung, weil der Aufbau des Sozialismus ein *planmäßig geleiteter bewußter* Prozeß ist.

Die aktive Rolle des Überbaus in der sozialistischen Gesellschaft bedeutet jedoch nicht, daß die ökonomische Basis eine sekundäre Rolle spielt. Es handelt sich um eine Wechselwirkung zwischen B. u. Ü., in der die Basis letzten Endes bestimmend ist. Der Fortschritt in der Entwicklung der ökonomischen Basis hängt von der richtigen, wissenschaftlich begründeten Politik des Überbaus, insbesondere der marxistisch-leninistischen Partei, ab; der Inhalt dieser Politik wird jedoch stets durch den erreichten Entwicklungsstand der ökonomischen Basis, durch ihre Gesetzmäßigkeiten und Möglichkeiten bestimmt, und diese hängen in letzter Instanz von den Produktivkräften ab. Weiterhin ist zu beachten, daß die Entwicklung von B. u. Ü. in jedem Land in den Klassenkampf der Epoche (—» *Epoche des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus*) eingebettet ist und in der Gegenwart der —» *Frieden*, die Erhaltung der Menschheit und